

Kursleitung

Dr. Franz Will

Dipl.-Supervisor für soziale Berufe, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Supervision & Coaching e.V., Supervision & Training, München

Teilnehmerkreis

Für alle, die mit emotional instabilen und aggressiven Klienten zu tun haben

Teilnehmerzahl

15 Personen

Termin

Mittwoch, 04.06.2025, 12:30 Uhr bis
Freitag, 06.06.2025, 13:00 Uhr

Kursgebühr

640,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
540,00 € ohne Ü/F, inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604
Fax: +49 (0)8341 906-605
E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de



Veranstaltungsort

Kloster Seeon, Kultur- und Bildungszentrum
des Bezirks Oberbayern
Klosterweg 1
83370 Seeon
Tel.: +49 (0)8624 897-0

Sie erreichen Kloster Seeon

mit dem Auto

- Autobahn A8 bis Ausfahrt Grabenstätt;
über Grabenstätt, Chieming und Seebruck
- Autobahn A8 bis Ausfahrt Bernau/Prien am
Chiemsee;
über Prien, Rimsting, Eggstätt, Roitham oder
über Prien, Rimsting, Breitbrunn, Gstadt am
Chiemsee und Seebruck
- B 304 über Ebersberg, Wasserburg, Obing

mit der Bahn

bis Bad Endorf, von dort mit dem Taxi



Bildungswerk Irsee
www.bildungswerk-irsee.de

Gesprächsführung bei emotional instabilen Patienten

In kniffligen Situationen Sicherheit mit der
SET-Methode gewinnen

Kurs 2132/25

04.06.2025 - 06.06.2025
Kloster Seeon



Stand: 18.03.2025



2.1 Allgemeinpsychiatrie

Gesprächsführung bei emotional instabilen Patienten (Kurs 2132/25)

Manchmal müssen unangenehme Dinge angesprochen werden, um Schäden zu vermeiden. Aber wie geht das, ohne dicke Konflikte auszulösen? Wie kann man eine Situation verbessern, ohne dass sich die/der Andere angegriffen fühlt? Hier helfen keine vorgefertigten Textbausteine, sondern nur Klarheit und Einfühlung im ehrlichen Kombipack.

Sicherlich kennen Sie aus Ihrem Alltag schwierige Situationen. Berichten Sie uns davon - wenn Sie wollen - im Workshop.

Erarbeiten Sie spielerisch dazu, mit der Unterstützung der Gruppe, Lösungsperspektiven. Die häufig erforderliche Konfrontation darf die Beziehung nicht langfristig blockieren.

Handlungsleitend sind die beiden Fragen:

- "Was ist mit dem Gegenüber los?"

- "Welche Veränderung ist für ihn möglich?"

Dadurch wird die Kooperationsbereitschaft des Gesprächspartners erhöht und dessen Selbstwertgefühl gestärkt.

Die SET-Methode ermöglicht dabei den dreidimensionalen Zugang:

S bedeutet Support (Unterstützung, Selbstwertstärkung

E bedeutet Empathy (Einfühlung, Verständnis) und

T bedeutet Truth (Wahrheit, Realitätsbezug)

Hinweis:

Hoher Praxistransfer: Der Workshop nimmt Ihre konkreten Problemstellungen auf und entwickelt realisierbare Lösungen.

Mittwoch, 04.06.2025

- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Einführung: Emotional instabil ist kein klinischer Begriff!
Induktiv oder deduktiv?
Belastungen des Umfelds
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 – 17:30 Uhr Fallarbeit 1: Ja-nie-na
Was ist ein psychisches Zweiganggetriebe?
Lösungsstrategien
- 19:00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 05.06.2025

- 07:30 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr SET-Gesprächsführung
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr Fallarbeit 2
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Sind emotional instabile Menschen mit Strafen zu beeindrucken?
Fallarbeit 3
- 15:30 Uhr Kaffeepause

Fortsetzung Donnerstag, 05.06.2025

- 16:00 – 17:30 Uhr Wo ist bei denen der rote Faden?
Austausch: „Welche Situationen sind besonders belastend?“
SET üben
- 19:00 Uhr Abendessen

Freitag, 06.06.2025

- 07:30 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr Schwierige Situationen bearbeiten
SET üben
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr Fallstricke bei der Arbeit
Was stärkt mich für diese Arbeit?
- 12:30 Uhr Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)

Themen und Inhalte

- Gefühle und Konflikte emotional instabiler und angespannter Menschen
- Mögliche Ursachen für starke, emotionale Schwankungen
- Gesprächsführung anhand der S-E-T-Methode (Kreisman/Straus)
- Beschädigte Identität: Wie wirkt ein Stigma?
- Fallarbeit und Lösungskonstruktion
- Fallstricke bei der Arbeit mit emotional instabilen und angespannten Menschen erkennen
- Die eigenen Gefühle der Verunsicherung, der Resignation oder der Aggression